

Individuelles Coaching

Mittels individuellem Coaching werden Betroffene und Arbeitgeber bei der Integration in einen Betrieb im ersten Arbeitsmarkt unterstützt. Das individuelle Coaching beginnt in der Regel im Anschluss an eine vorhergehende interne ZBA-Massnahme oder an ein Job Coaching.

In begründeten Fällen kann ein individuelles Coaching zur Klärung von ersten Fragen und Zielen nach der medizinischen Rehabilitation auch ohne vorgängige ZBA-Massnahme erfolgen.

Ziele

- Nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt
- Individuelle Ziele nach Situation und Bedarf

Inhalte

Mögliche Inhalte sind abhängig von Bedarf und aktueller Situation, zum Beispiel:

- Situationsanalyse: Erfassen der aktuellen Arbeits- und Leistungssituation zur Bestimmung der nächsten Schritte und Ziele
- Informationsvermittlung / Schulung am Arbeitsplatz zu möglichen Folgen von Hirnverletzungen und neurologischen Erkrankungen hinsichtlich Arbeitsleistung
- Begleitung während der Einarbeitung an einer neuen Stelle
- Konfliktmanagement bei Schwierigkeiten / schnelle Intervention im Krisenfall
- Drehscheibenfunktion des Coachs zwischen Arbeitnehmer, Arbeitgeber, Invalidenversicherung, Case Management etc.
- Weitere Inhalte je nach Situation und Bedarf

Nach abgeschlossenen ZBA-internen Massnahmen:

- Bewerbungcoaching
- Unterstützung im Umgang mit organisatorischen Fragen zur beruflichen Eingliederung (Bsp. Anstellungsformalitäten, RAV-Anmeldung), wenn diese noch nicht im Rahmen der Eingliederungsmassnahmen geklärt werden konnten
- Begleitung während der Einarbeitung an einer neuen Stelle
- Weitere Inhalte je nach Situation und Bedarf

Voraussetzungen

- Ein berufliches Eingliederungspotenzial ist gegeben

Die Dauer eines individuellen Coachings ist situationsabhängig. In Absprache mit dem Auftraggeber werden ein Zeitraum und eine max. Stundenzahl festgelegt.